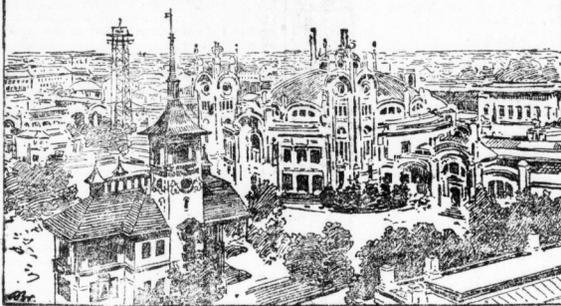


Gesamtansicht der Ausstellung



Die vom Brande heimgesuchte Maländer Ausstellung.

Die italienische und ungarische Section der Ausstellung für dekorative Kunst sowie ein Teil der Section für Industrie...

weitere der Ausstellung. In ihm waren die Werke von 430 italienischen Künstlern und eine große Anzahl ungarischer Werke ausgestellt...

Kleine Chronik.

Wernitz, 5. August. (Ein Werdorber aus Eiferstadt) In einem Hause der Gießstraße wohnt bei seiner verheirateten Stiefmutter...

München, 5. August. (Hingeführte) Der Tod in den Bergen hält weitere juchende Ernte. Fünf neue Hingeführte werden jetzt...

München-Gladbach, 5. August. (Explosion) In Hoch-Reuth explodierte in einem Bauern ein Schießpulver, wobei einem...

Wernitz, 5. August. (Brennendes Tabakspieß) In einem Zirkus, der zuerst in Wernitz sein Ziel aufgemacht...

Damburg, 5. August. (Schiffsverluste) Nach der vom Bureau des Dampfschiffe...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Wernitz, 5. August. (Schiffsverluste) Ein Gelehrter in Braunschweig hat sich gestern vormittag in der Nähe der Gell...

Gerichts-Zeitung.

Strafammer.

Weil der Mann nicht arbeitet, deshalb will Frau Berta Zimmermann auch Prozesse in Halle in Not geraten sein...

Nach schlimmer Krankheit hat die Frau Berta Zimmermann eine Heilung gefunden...

Unterfangung. Dem Stellmacher Otto Ruff, jetzt in Hamburg, war von einem biesigen Restaurateur ein Piano im Werte von 600 Mk. amnestuert worden...

Der jätliche Ehegatte. Der 43jährige Sattler Karl Folgt in Wernitz wurde verurteilt...

Schäferschneiderei. Der mehrfach verurteilte Arbeiter Emil Wernitz wurde verurteilt...

Ein unverschämter Hausbesitzer. Der vorbestrafte Hausbesitzer Hermann Wernitz wurde verurteilt...

Das Fortschreiten der Magen-Darmkrankheit der Schlingel wurde durch eine Operation...

Handel und Verkehr.

Preishöhung für Brickets. Wie die 'Sieg. Zig.' aus gut unterrichteter Quelle berichtet, soll im September ab eine weitere Preishöhung von 5 Pf. pro Zentner erfolgen. Auch im Siederlager macht Kohlenknappheit sich empfindlich bemerkbar. Mehrere grosse Werke haben englische Offerten eingeleitet.

Verrentung von Stabeln. Wie die 'Sieg. Zig.' erfährt, werden für Stabeln im Jahre 1910 die Preise für Kohlen bezahlt. Innerhalb Monatsfrist sei eine weitere Verrentung wahrscheinlich. Eingeweihte Kreise glauben auch an eine weitere Verrentung des Holzpreises nach der nächsten Beratsung des Stahlerwerkesverbandes.

Dresdener Stadtanleihe. Die Stadt Dresden fordert zur Offertabgabe auf 2 Millionen Mark approx. Stadtanleihe auf.

Anleihe der Stadt Kaiserslautern. Wie der 'Frkt. Zig.' aus Kaiserslautern geschrieben wird, hat die dortige Stadtverwaltung beschlossen, der Bürgerverwaltung zum Zwecke der Strassenbauten, Erweiterung von Liegenschaften, Erweiterung des Wasserwerks usw. die Aufnahme einer Anleihe von 1,70 Millionen Mark vorzuschlagen.

C. G. Canitz & Eckardt, Biervertriebsgesellschaft m. b. H. in Leipzig. Unter dieser Firma sind die Geschäfte der Firma C. G. Canitz in Leipzig mit Generalvertretung des Münchener Brauereibesitzeren H. Kuhnbaumer, Brauer der Firma Fürstenerbergische Brauerei usw. mit dem Geschäft des Herrn Franz Eckardt (Barmann Nachf.) mit Generalvertretung der Pilsener Aktien-Brauerei vereinigt worden.

Baumwollspinnerei Mittweida in Mittweida. Der Aufsichtsrat beschloß, die Baumwollspinnerei Mittweida mit reichlicher Abschreibung die Verteilung einer Dividende von 24 (30) Proz. vorzuschlagen.

Die Kaugewerkschaft Siegfried beruft zur Beschlussfassung über den Scheidung sowie zur Bewilligung von Betriebsmitteln eine ausserordentliche Generalversammlung am 23. August nach Hannover ein.

Die Aktiengesellschaft für Papierfabrikation in Kassel erbötigt zur Vergrößerung ihres Betriebes ihr Aktienkapital von 620,000 Mk. auf 1,220,000 Mk.

Schweizer Aktiengesellschaft für Drahtfabrikation. Nachdem die Mehrheit der Aktien dieser Gesellschaft in den Besitz des Aachener Hütten-Aktienvereins übergegangen, hat der bisherige Aufsichtsrat sein Amt niedergelegt. In einer ausserordentlichen Generalversammlung der Schweizer Aktiengesellschaft wurde ein neuer Aufsichtsrat gewählt, bestehend aus dem Herrn E. Künzler, Vorsitzender, Geheimrat Adolf Krieger, Direktor Fritz Kniez-Aachen und Direktor Otto Bornbusch-Aachen.

Süddeutsche Wasserwerke, Aktiengesellschaft, in Frankfurt a. M. Die Gesellschaft hat das ihr gehörige Gas- und Wasserwerk zu Harzgerode sowie das Wasserwerk Alxsbad für den Preis von 223,000 Mk. an die Stadt Harzgerode, die die Werke am 1. August übernehmen hat, verkauft.

Die Gewerkschaft der Antzrietzwerke Budweis in Böhmen hat der 'N. Fr. Pr.' zufolge den Gesamtbetrieb auf ihren Anträgen und Lignitgruben eingestellt. Das Werk soll zum Verkauf kommen.

Leipzig. Leoprozesse vom 4. August, mittags 1 Uhr. Die Preise verstehen sich erste Kosten (inkl. Provision, Courtagew.) frei Leipzig gegen bare Zahlung. Witterung: Wolkig.

Weizen per 1000 kg netto inländischer alter 171-178 Mk. bez. u. B., neuer 170-172 Mk. bez. u. B., ausländischer 193-202 Mk. bez. u. B., Rubig. Roggen per 1000 kg netto inländischer 153-158 Mk. bez. u. B., ausländischer 171-178 Mk. bez. u. B., Rubig. Gerste per 1000 kg netto Braugerste, heisse — Mk., Malz- und Futterzweck 125-154 Mk. bez. u. B. Hafer per 1000 kg netto inländischer 167-176 Mk. bez. u. B., ausländischer 170-184 Mk. bez. u. B., Rubig.

Table with multiple columns listing various goods and their prices, including items like 'Guth. Fines', 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', 'Hafer', 'Korn', etc.

Ma is per 1000 kg netto amerikanischer 138-142 Mk. bez. u. B., runder 140-145 Mk. bez. u. B., Cingantina 154-166 Mk. bez. u. B.

Raps per 1000 kg netto 253-263 bez. u. B., feuchter unter Notiz. Rapkuchen per 100 kg netto 12,50-13 bez. u. B. Rüböl, rohes, per 100 kg netto ohne Fass 55,75 Mk. bez. Rubig.

Berliner Produktbörse vom 4. August. Die amtierend festgestellten Preise waren am Fröhmarkt: Weizen, mittel 170,00-176,00 Mk. ab Bahn. Roggen, neuer inländ. 150,00-151,00 Mk. ab Bahn.

Gerste, inländ. Futtergerste, mittel, gering 140,00-145,00 Mk., gute 149,00-157,00 Mk., russ. u. Donau teils 121,00-125,00 Mk., amerik. 117,00-121,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Ma is, amerik. mixed guter 138,00-140,00 Mk., runder 134,00 bis 138,00 Mk., abfallender 125,00-133,00 Mk., runder 130,00 bis 132,00 Mk. frei Wagen.

Erbsen, in- u. ausländ. Futterware mittel 152,00-160,00 Mk., feine und Taubenerben 161,00-178,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Weizen, Tendenz: Still. September 174,75 Mk., Oktober 175,75 Mk., November 176,75 Mk., Dezember 177,75 Mk., Roggen, Tendenz: Fest. September 153,50 Mk., Oktober 154,75 Mk., Dezember 155,75 Mk.

Hafer, Tendenz: Fest. September 150,75 Mk., Oktober 151,25 Mk., Dezember 152,25 Mk. Ma is, Tendenz: Still. September 128,50 Mk., Oktober 129,00 Mk., Rüböl, Tendenz: Fest. August 56,10 Mk., Oktober 56,10 Mk., Dezember 56,30 Mk., Mai 56,30 Mk.

Hamburg, Sonnabend 4. August, nachm. 3 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per September 39 1/2 Gd., per Dezember 40 Gd., per März 40 1/2 Gd., per Mai 41 Gd. Rubig.

Magdeburg, Sonnabend 4. August. Zuckerbericht. Kornzucker 68 Grad Sack 8,55-8,75. Produktzucker 73 Grad ohne Sack 6,75-7,05. Stimmung: Fest. Bruttofradit 1 ohne Fass 18,75-19,00. Kristallzucker 1. Sack —. Gem. Raffinade 1. Sack 18,90-18,75. Gem. Meis 1. Sack 18,00-18,25. Stimmung: Fest. Rohzucker 1. Produktion Transit frei am Bord Hamburg per August 18,00 Gd., per September 18,10 Gd., 18,30 Br. Auf dem Oktober 17,75 Gd., 17,85 Br. per Oktober-Dezember 17,80 Gd., 17,85 Br. per Januar-März 17,95 Gd., 18,05 Br. Alto stramm, neue stetig.

Hamburg, Sonnabend 4. August, nachm. 3 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per September 39 1/2 Gd., per Dezember 40 Gd., per März 40 1/2 Gd., per Mai 41 Gd. Rubig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 79 bis 83; b) junge fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; c) Fleischig, nicht ausgemästet, und ältere Johntiere 64 bis 78; d) gering genährte Jünger 60 bis 63; e) Bullen: a) vollfleischige höchstens Schlachtwertes bis 74 bis 79; b) mässig genährte Jünger und gut genährte ältere 70 bis 73; c) gering genährte 60 bis 66; f) Färsen u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete höchstens Schlachtwertes bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchstens Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65 bis 66; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Jüngerer Kühe und Färsen 64 bis 65; d) mässig genährte Kühe und Färsen 62 bis 64; e) gering genährte Kühe und Färsen 59 bis 62; f) mittlere Mast- und gute Saugkälber 79 bis 85; g) geringe Saugkälber 69 bis 69; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 66; — Schafe: a) Mastlämmer und Jüngerer Mastlamm 84 bis 87; b) ältere Mastlamm 79 bis 82; c) mässig genährte Mastlamm und Schaf 72 bis 78; d) handelt gestaltete ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang in Schlachtware ruhig; Magervieh wird auch nur wenig Ueberhand hinterlassen. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird nicht geräumt. Schwere, fette Ware, reichlich vertreten, blieb verhältnissmäßig.

Berlin. Rinder, 1185 Käber, 13735 Schafe, 9738 Schweine. Bezahlt für 1